

Neue Häuser für Soldaten

Illesheim: Army plant Wohnraum auf 58 000 Quadratmetern.

ILLESHEIM – Die US-Army will 80 Wohnhäuser für Soldatenfamilien bei den Storck Barracks nahe der Kaserne Illesheim im Kreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim bauen.

106 Wohneinheiten hat die Armee bereits am Urtas bei Ansbach errichtet. Nun soll eine Reihenhaussiedlung nordöstlich der Kaserne Illesheim die Wohnungsnot für die Soldaten lindern. Die jetzigen Wohnungen in den Storck Barracks entsprächen nicht mehr dem Standard, sagte Cornelia Summers, Sprecherin des Standorts

Ansbach, zu dem Illesheim zählt, sie sollen zwar modernisiert werden, doch fehle weiterhin Wohnraum.

Wie die *Windsheimer Zeitung* erfahren hat, hat die Standortverwaltung Ansbach bei der Bundesanstalt für Immobilienangelegenheiten 58 000 Quadratmeter nordöstlich der Storck Barracks für die neue Siedlung beantragt. Ein Baubeginn steht noch nicht fest. Der Gemeinderat Illesheim hat gestern Abend erstmals über das Thema beraten. Die Flächen sind im Gemeindebesitz.

GERO SELG/BARBARA BEDACH